

GDVT-Jahrestagung 2023 an der Soochow University, Taipei
**„Herausforderungen des Anthropozäns für die Germanistik: Nachhaltigkeit,
Resilienz und Sustainable Development Goals (SDGs)“**

Call for Papers

Der Begriff des „Anthropozän“ trat erstmals im Jahre 2000 auf und wurde daraufhin vehement in den Natur- wie auch in den Geisteswissenschaften diskutiert. Es geht dabei u.a. um die wachsende Bewusstheit, dass weder metaphysische noch deterministische Kräfte das menschliche Schicksal lenken, sondern, dass es der Mensch selbst ist, der seine eigene Umwelt und seine Zukunft gestaltet. Der Mensch erklärte und machte sich *in der Tat* zum Herrn über diese Welt. Es schien als sei der seit der neolithischen Revolution anhaltende Kampf gegen die Naturgewalten mit einem Erfolg gekrönt worden. Ein Pyrrhussieg wie die auf uns einstürzenden empirischen und besorgniserregenden Daten im Zusammenhang mit dem Klimawandel nur allzu deutlich unterstreichen.

Kaum hatten die Stimmen von „Fridays For Future“ in Deutschland Nachhall gefunden, als sich das Coronavirus über alle Grenzen unaufhaltsam verbreitete. Dies demonstrierte die Verletzbarkeit des Menschen gegenüber Katastrophen. Es wurde allerdings ebenso offensichtlich, dass die Globalisierung und die damit verbundenen menschlichen Aktivitäten für die Ausweitung der Epidemie zur Pandemie verantwortlich waren. Angesichts dessen gilt der Appell, uns mit diversen Konzepten und Möglichkeiten einer nachhaltigen Entwicklung in allen Lebensbereichen auseinanderzusetzen; denn schließlich fällt dem Menschen im Anthropozän die Rolle des Verursachers zu; er könnte jedoch genauso Subjekt einer Lösung sein.

Einer solcher offiziellen Ansätze wurde bereits 2016 von den Vereinten Nationen initiiert. Siebzehn Ziele für nachhaltige Entwicklungen (Sustainable Development Goals – SDGs) nicht etwa auf die Zukunft nach 2030 ausgerichtet, sondern auf die unmittelbare Gegenwart, in der dringender Handlungsbedarf besteht.

Diesem Diskurs zur Nachhaltigkeit sehen sich auch die Universitäten mit ihren Disziplinen verpflichtet. Wir möchten deswegen die beiden Themenschwerpunkte »Anthropozän« und »Nachhaltigkeit« aufgreifen.

Die Tagungsleitung der GDVT-Jahrestagung 2023 hofft auf eine Vielzahl an Beiträgen, die zu einer Auseinandersetzung anregen. Denn – um es mit Gottfried Benn zu sagen – „wer redet ist nicht tot“. Denkbare Beitragsthemen zu folgenden Bereichen wären:

- Nachhaltigkeit im Fremdsprachenlernen
- Nachhaltige Entwicklung des Fremdsprachenunterrichts
- Nachhaltigkeit vs. Kreislaufkonzepte
- Entwicklungen und Anforderungen nachhaltiger Politik
- Biopolitik im Anthropozän
- „Global Governance“ und demokratische Legitimation
- Mensch und Natur
- Digitalisierung und Cyberspace in der Pädagogik
- Die Beschleunigte Gesellschaft und Selbstidentität
- Die Auswirkungen von Industrie 4.0
- Menschen und Nicht-Menschen
- Kulturwende und Paradigmenwechsel
- Gender im Anthropozän

Die Tagung ist für den 25. März 2023 an der Soochow Universität in Taipeh angesetzt. Wir freuen uns auf die Einreichungen von Abstrakts (max. 500 Wörter auf Deutsch oder Chinesisch) sowie das entsprechende Anmeldeformular bis zum 22. August 2022 an deutsch@scu.edu.tw. Eine Rückmeldung zur Annahme der Beiträge erfolgt bis zum Freitag, den 30. September 2022.

Die vollständigen Beiträge sollten dann bis zum Montag, den 13. Februar 2023 eingegangen sein. Bei evtl. Absagen bitten wir Sie, uns diese ebenfalls bis spätestens zum 13. Februar 2023 mitzuteilen.

Institut für deutsche Sprache und Kultur

Soochow Univeristy

No.70, Linxi Rd., Shilin Dist., Taipei City 11102, Taiwan (R.O.C.)

Tel:886-2-28819471 ext. 6563

FAX:886-2-28816583

2023 年中華民國德語文學者暨教師協會年會及國際研討會

人類世對德語文國家研究的挑戰——

永續、韌性與聯合國永續發展目標（SDGs）

徵稿啟事

隨著人類世（Anthropozän）的概念於 2000 年被提出並得到自然科學與人文科學的雙重印證，人類終於意識到決定自己命運的可能不再是形而上的力量或某種「大自然」的概念，反而是人類自己正在造就自己的環境與未來。不幸的是，從新石器時代革命以來就與大自然長年對抗、最後終於將生計掌握在自己手中的人類並沒有因此為自己創造幸福快樂的環境，甚至很有可能在可見的未來裡徹底自我終結。

疫情前，德國學子走上街頭喊出的「Fridays For Future」還餘音未了，緊接著爆發的新冠疫情更是讓人一時感覺不到 Future。一場 COVID-19 疫情不僅證實了人類在面對災難時的脆弱，也更加凸顯出人類活動（例如全球化）正是讓全球疫情一發不可收拾的原因。面對這個情況，各行各業、各個領域似乎都不得不去正視並思考永續發展的概念與可能；畢竟人類世中的人類既是問題的客體，同時也必須扮演解決問題的主體。由此看來，聯合國在 2016 年正式提出的十七項永續發展目標（SDGs）指涉的不只是 2030 年以後的未來，而是眼前必須立刻行動的當下。

身負教學與研究重任的外語學界當然也包含在永續發展的議題之內，不只自然科學可以談，而且教學、文學、翻譯、政治、經濟、社會、哲學、文化等人文領域也都富有或更具有參與「人類世」與「永續」論述的潛力。無論從人類世的視角反思人類的本質與行為，亦或從永續發展的概念思考未來的目標與途徑，都會是學界可以眾聲喧嘩的課題，也會是跨領域合作的契機。因此，本次研討會將以「人類世」與「SDGs」為主題，邀請學界站在人類世與永續發展的視野看待或反思人類當前的發展困境，在看似非己力所及的疏相背後一同致力於共相的重現，藉此找到發聲的契機，因為——借用德國詩人 Gottfried Benn 的詩句來說——「說話的人就不會死」。本次會議建議的子題列舉如下，但不限於此：

- 外語教學的永續發展
- 科技教學與賽博格
- 文學中的自然書寫

- 人類與自然的抗衡
- 自然精怪+=人類
- 科幻小說的啟示
- 人類世／性別事
- 自然與文化
- 全球治理與民主正當性
- 永續性政策的推動與挑戰
- 人類世與生命政治
- 加速社會與自我認同
- 工業 4.0 的衝擊
- 人與非人
- 永續 vs 永劫輪迴
- 文化翻轉與典範（再）轉移

會議及投稿資訊

- 主辦單位：東吳大學德國文化學系
- 會議日期：2023 年 03 月 25 日（六）
- 地點：東吳大學外雙溪校區 第一教學研究大樓
- 投稿及論文發表語言：德文、中文
- 論文摘要截稿日期：2022 年 8 月 22 日
- 投稿方式
 1. E-mail: deutsch@scu.edu.tw，信件主旨請註明“GDVT-Jahrestagung 2023 投稿”
 2. 郵寄或親送至：11102 台北市士林區臨溪路 70 號東吳大學德國文化學系，需於 2022 年 8 月 22 日下午 4:00 前寄達或送到
- 投稿所需資料
 1. 摘要（中文或德文，至多 500 字）
 2. 制式簡歷表（如附件，包括學經歷、現職、簡要代表著作目錄、電子郵件信箱）一份
- 會議籌備小組將於 2022 年 9 月底前通知審查結果。獲接受者需於 2023 年 02 月 13 日前繳交論文全文。撤稿需於 2 月 13 日前告知。
- 承辦人：吳采璇助教，電話：02-28819471 轉 6563，E-mail: deutsch@scu.edu.tw